

PSA gegen Absturz nach DGUV-R 112-198/199

Diese Schulung/ Unterweisung richtet sich an Personen, die gelegentlich oder regelmäßig auf hochgelegenen Arbeitsplätzen arbeiten oder in der Nähe von Bodenöffnungen und eine persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz verwenden. Die Teilnehmer werden über die sichere Benutzung von **persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz** nach **DGUV Regeln 112 - 198/199** geschult, um Abstürze und Unfälle mit schwerwiegenden Folgen zu vermeiden.

Auf Baustellen und in ähnlichen Bereichen mit hochgelegenen Arbeitsplätzen besteht immer die Gefahr des Abstürzens oder Durchstürzens. Falsches Anwenden der persönlichen Schutzausrüstung, z.B. Auffanggurt zu locker angelegt, kann zum Versagen des Auffangsystems führen. Unsere Unterweisung soll den Mitarbeiter vor tödlichen Gefahren oder bleibende Gesundheitsschäden schützen. Eine Unterweisung zur richtigen Anwendungsweise zur PSA ist für Mitarbeiter, die Absturz gefährdet sind, unabdingbar und gesetzlich vorgeschrieben.

Die Teilnehmer erlangen umfangreiche Kenntnisse zur PSA gegen Absturz mit den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften.

Wir vermitteln allen Teilnehmern das nötige Wissen für die Handhabung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz. Neben theoretischen Grundlagen erklären wir die Handhabung Ihrer vorhandenen Ausrüstung auch in der Praxis. Während der Schulung werden Rettungsmaßnahmen mit Traumabändern in Theorie und Praxis geschult. Die Teilnehmer lernen die Erste Hilfe-Maßnahmen nach der Rettung aus dem Seil.

Zugangsvoraussetzung:

- Mindestalter 18 Jahre
- Eigene Ausrüstung

Dauer:

- Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer ca. 3,5 Stunden

Kosten:

- 85,- € zzgl. MwSt.

Diese Schulung besteht aus einem theoretischen sowie einem praktischen Teil.

Nach Abschluss des Lehrgangs ist eine jährliche Wiederholungsunterweisung erforderlich!